

Kundenprofil

Vermittler von Finanz- und Vermögensanlagen sind vor der Erbringung von Vermittlungs- oder Beratungsleistungen (z. B. der Ausführung von Kauf- und Verkaufsaufträgen oder einer Anlageberatung) verpflichtet, deren Angemessenheit und im Falle einer Anlageberatung deren Geeignetheit in Bezug auf den / die Kunden zu prüfen (§ 16 FinVermV). Dazu haben sie von ihren Kunden Informationen über deren Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Finanzanlagen, deren finanzielle Verhältnisse und über deren mit den Geschäften verfolgten Anlageziele zu erfragen. Die Angaben sind freiwillig. Es liegt aber in Ihrem eigenen Interesse, umfassende Angaben zu machen. Bei nur unzureichenden Angaben ist es gesetzlich untersagt, eine Anlageberatung durchzuführen. Soweit Angaben im Einzelfall für die konkret beabsichtigten Geschäfte nicht erforderlich sind, werden diese im Interesse einer umfassenden Geschäftsbeziehung mit Ihnen erfragt. **Sollten sich wesentliche Änderungen Ihrer hier gemachten Angaben ergeben, so teilen Sie dies bitte Ihrem Vermittler mit,** um eine entsprechende Berichtigung zu ermöglichen.

1. Persönliche Daten			weitere Person		
Name, Vorname			Name, Vorname		
Straße, Hausnr.			Straße, Hausnr.		
Postleitzahl, Ort			Postleitzahl, Ort		
Geburtsdatum			Geburtsdatum		
E-Mail-Adresse			E-Mail-Adresse		
Beruf(e) (auch frühere, wenn relevant)			Beruf(e) (auch frühere, wenn relevant)		
Berufliche Qualifikation/ Ausbildung			Berufliche Qualifikation / Ausbildung		
Kunde:	Gesetzlicher Vertreter:	Bevollmächtigter:	Kunde:	Gesetzlicher Vertreter:	Bevollmächtigter:

2. Kenntnisse und Erfahrungen

2.1. In welchen der folgenden Finanzanlagen und / oder Anlageformen haben Sie Kenntnisse und / oder Erfahrungen?

	Kenntnisse vorhanden?		Erfahrungen seit?			Durchschnittliche Anzahl der Käufe / Verkäufe pro Jahr?			Durchschnittliche Höhe Ihrer bisherigen Aufträge in Euro?			
	ja	nein	unter 1 Jahr	1 bis 3 Jahre	mehr als 3 Jahre	1 bis 10	11 bis 25	mehr als 25	unter 3.000 Euro	3.000 bis 10.000 Euro	10.000 bis 25.000 Euro	über 25.000 Euro

2.1.1. Investmentfonds

Euro-Geldmarktfonds, geldmarktnahe Fonds in Euro												
Offene Immobilienfonds, kurzlaufende Rentenfonds überwiegend in Hartwährung*, Rentenfonds in Euro, international breit gestreute Rentenfonds in Hartwährung*, gemischte Fonds mit Schwerpunkt Anleihen in Hartwährung*												
Rentenfonds mit höherem Risikoprofil, internationale Rentenfonds mit erheblichen ungesicherten Währungspositionen, Fonds für Wandel- und Optionsanleihen, gemischte Fonds, internationale Aktienfonds, europäische Aktienfonds, Länder-Aktienfonds												
Rentenfonds mit hohem Risikoprofil, Schwellenländer-Aktienfonds, Emerging-Markets-Aktienfonds, Regionen- und Branchenfonds, Themenfonds, Fonds für einzelne Marktsegmente, Dach-Hedgefonds, fondsgebundene Vermögensverwaltung, sonstige Vermögensverwaltung												

2.1.2 Sonstige Anlageformen

Festverzinsliche Wertpapiere (z.B. Staats- und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Bonität)												
Verzinsliche Wertpapiere mit erhöhter Risikostruktur (z.B. Credit Linked Notes)												
Zertifikate												
Genussscheine												
Aktien												
Optionsscheine, CFDs, Optionen und Futures, sonstige Termingeschäfte												

* Euro, US-Dollar, Britisches Pfund, Schweizer Franken

	Kenntnisse vorhanden?		Erfahrungen seit?			Durchschnittliche Anzahl der Käufe / Verkäufe pro Jahr?			Durchschnittliche Höhe Ihrer bisherigen Aufträge in Euro?		
	ja	nein	unter 1 Jahr	1 bis 3 Jahre	mehr als 3 Jahre	1 bis 5	6 bis 10	mehr als 10	unter 25.000 Euro	25.000 bis 50.000 Euro	über 50.000 Euro

2.1.3. Vermögensanlagen

Geschlossene Immobilienfonds	
Geschlossene Mobilienfonds (z.B. Flugzeug- und Schifffonds)	
Geschlossene Erneuerbare Energien-Fonds	
Geschlossene Private Equity- / Venture Capital-Fonds	
Sonstige Geschlossene Fonds	
Direktinvestments (z.B. Container,Edelmetalle)	
Atypisch stille Beteiligungen	
Genussscheine / Genussrechte	
Handelsgeschäfte mit Edelmetallen	
Namenschuldverschreibungen	
Sonstiges:	

2.2 Haben Sie Kenntnisse und / oder Erfahrungen in Fremdwährungsgeschäften / -anlagen?

Ja

Nein

3. Bisher in Anspruch genommene Leistungen im Wertpapiergeschäft

Welche der nachfolgend genannten Leistungen haben Sie bisher bei einem Institut oder einem Vermittler in Anspruch genommen?

Beratungsfreie Orderausführung

Anlageberatung

Vermögensverwaltung

Keine

4. Finanzielle Verhältnisse

4.1. Höhe der derzeitigen Vermögenswerte

	bis 20.000 Euro	über 20.000 bis 50.000 Euro	über 50.000 bis 250.000 Euro	über 250.000 bis 500.000 Euro	über 500.000 Euro	Optional Betrag in Euro
Barvermögen						
Kapitalanlagevermögen						
Immobilienvermögen						
Sonstige Vermögenswerte (Kapitallebensversicherungen, unternehmerische Beteiligungen etc.)						

4.2. Höhe des Nettovermögens (Vermögen abzüglich Verbindlichkeiten)

bis 20.000 Euro	bis 50.000 Euro	bis 100.000 Euro	bis 250.000 Euro	bis 500.000 Euro	über 500.000 Euro	Optional Betrag in Euro
Ergänzende Angaben:						

4.3. Regelmäßige Einkünfte (Monatliche Nettoeinkünfte)

	bis 2.000 Euro	über 2.000 bis 5.000 Euro	über 5.000 bis 10.000 Euro	über 10.000 Euro	Optional Betrag in Euro
Nichtselbständige Tätigkeit					
Selbständige Tätigkeit / Gewerbebetrieb					
Vermietung / Verpachtung					
Kapitalvermögen					
Sonstiges					

4.4. Höhe der regelmäßigen finanziellen Verpflichtungen pro Monat

bis 500 Euro	bis 1.000 Euro	bis 1.500 Euro	bis 2.500 Euro	bis 5.000 Euro	über 5.000 Euro	Optional Betrag in Euro
--------------	----------------	----------------	----------------	----------------	-----------------	----------------------------

Ergänzende Angaben:

4.5. Freie monatliche Liquidität (monatliche Einkünfte abzüglich monatlicher Ausgaben)

0 Euro	bis 100 Euro	bis 250 Euro	bis 500 Euro	bis 1.000 Euro	über 1.000 Euro	Optional Betrag in Euro
--------	--------------	--------------	--------------	----------------	-----------------	----------------------------

Ergänzende Angaben:

4.6. Angaben bei Vermittlung von Anlagen gemäß § 2a VermAnlG (Schwarmfinanzierungen)

Der Vermittler hat vor einem Vertragsabschluss über eine Vermögensanlage im Sinne des § 2a des Vermögensanlagegesetzes („Schwarmfinanzierung“) eine Selbstauskunft des Anlegers über dessen Vermögen oder Einkommen einzuholen.

Der Gesamtbetrag der Vermögensanlagen desselben Emittenten, die vom Anleger erworben werden, übersteigen folgende Beträge nicht:

10.000 Euro, sofern der jeweilige Anleger nach seiner Selbstauskunft über ein frei verfügbares Vermögen in Form von Bankguthaben und Finanzinstrumenten von mindestens 100.000 Euro verfügt oder

den zweifachen Betrag des durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommens des jeweiligen Anlegers, höchstens jedoch 10.000 Euro

Alternative:

Eine Prüfung war nicht notwendig, da der Gesamtbetrag der Vermögensanlagen desselben Emittenten, die vom Anleger erworben werden, der keine Kapitalgesellschaft ist, 1.000 Euro nicht überschreitet.

5. Anlageziele

5.1. Anlagezweck

Welche(n) Anlagezweck(e) verfolgen Sie und wie werden diese gewichtet?

Bei Mehrfachnennungen ist anzugeben, wie die einzelnen Zwecke zu gewichten sind (z.B. durch Angabe von Bruchteilen oder prozentualen Anteilen hinter dem jeweiligen Zweck und / oder durch entsprechende kurze Erläuterungen im Feld „Ergänzende Angaben“).

Liquiditätsvorsorge	Bildung von Rücklagen	Vermögensoptimierung
Zielsparen	Vermögensaufbau	Kurzfristige Gewinnerzielung (Spekulation)
	Vorsorge	Sonstige:

Ergänzende Angaben:

5.2. Anlagedauer

bis 1 Jahr	bis 3 Jahre	bis 5 Jahre	bis 10 Jahre	über 10 Jahre	Sonstiges:
------------	-------------	-------------	--------------	---------------	------------

Ergänzende Angaben:

5.3. Risikobereitschaft bei den angestrebten Geschäften

Grundsätzlich gilt: Je geringer die Risikobereitschaft ist, umso niedriger sind die Ertragsaussichten. Je höher die angestrebten Erträge sind, umso größer muss die Risikobereitschaft sein. Während bei einem kurzen Anlagehorizont nahezu kein Risiko eingegangen werden kann, können tendenziell umso höhere Risiken eingegangen werden, je länger der Anlagehorizont ist. Welche der nachfolgenden Aussagen beschreibt vor diesem Hintergrund Ihre Risikobereitschaft bezüglich der von Ihnen angestrebten Geschäfte am besten?

Sicherheitsorientiert	Keine Bereitschaft, Verlustrisiken einzugehen. Vorrangiges Ziel ist der Kapitalerhalt (vor Inflation). Renditeaspekte werden diesem Ziel weitgehend untergeordnet.
Ertragsorientiert	Gesicherte Ertragserwartung. Zu einem geringeren Anteil sind Anlagen mit höherem Risiko möglich, jedoch insgesamt nur geringe bis mäßige Risikobereitschaft für das Gesamtdepot. Geringe Bereitschaft, Verluste hinzunehmen. Ertragserwartung auf Kapitalmarkt-Zinsniveau.
Wachstumsorientiert	Ertragserwartung über Kapitalmarkt-Zinsniveau. Zu der mittel- bis langfristigen Erzielung höherer Erträge besteht die Bereitschaft, Verlustrisiken einzugehen. Ausgewogene Mischung zwischen ertragsorientierten Anlagen mit niedrigerem Risiko und chancenorientierten Anlagen mit höherem Risiko.
Chancenorientiert	Hohe Ertragserwartung deutlich über Kapitalmarkt-Zinsniveau, insbesondere aus Kursgewinnen. Anlagen mit erhöhtem und hohem Risiko überwiegen.
Spekulativ	Zur Wahrnehmung großer Ertragschancen und Erzielung hoher Kursgewinne besteht die Bereitschaft, die zur Verfügung stehenden Mittel auch vollständig in Wertpapiere zu investieren, die erhöhten und hohen Verlustrisiken und erheblichen Kursschwankungen unterliegen.

